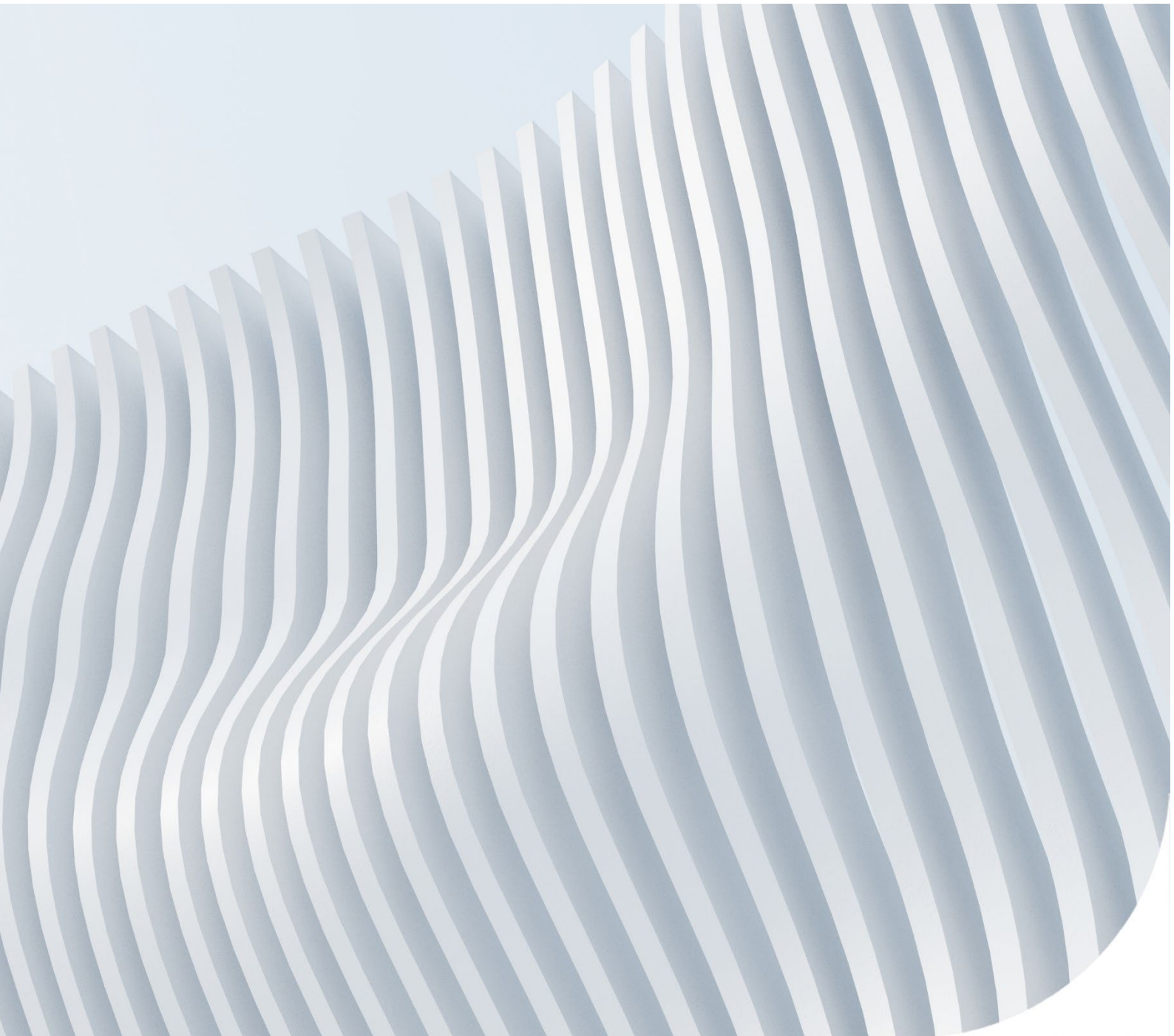


Engagement Policy



Grundsätze und Werte

Quoniam Asset Management verpflichtet sich als verantwortungsvoller Investor, den Interessen unserer Kunden/ Investoren oberste Priorität einzuräumen. Über die gesetzlichen Anforderungen hinaus orientiert sich unser Engagement an führenden internationalen Standards wie den Grundsätzen der Vereinten Nationen für verantwortungsvolles Investieren (UN PRI) und dem UN Global Compact (UNGC).

Mit der Unterzeichnung der UN PRI im Jahr 2012 haben wir uns verpflichtet, Nachhaltigkeitsaspekte in unsere Anlageentscheidungen und Engagementprozesse zu integrieren. Dazu gehört auch die kontinuierliche Unterstützung bei der PRI-Umsetzung, um nachhaltige Entwicklungen in Unternehmen zu fördern.

Die von uns befolgten BVI-Wohlverhaltensregeln setzen dabei einen Standard für den verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital unserer Kunden/ Investoren und dienen als Grundlage für unser Engagement.

Weitere internationale Standards und Normen, an denen wir unser Engagement ausrichten, sind unter anderem:

- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- EFAMA-Code für externe Governance
- Global Investor Statement on Climate Change
- Das Osloer Übereinkommen über Streumunition, das Streubomben verbietet, und das Übereinkommen über das Verbot von Antipersonenminen.

Verantwortungsvolles Engagement ermöglicht es uns, positive Veränderungen in Unternehmen zu fördern und langfristigen Shareholder Value zu schaffen. Unsere Grundsätze werden regelmäßig überprüft und an die aktuellen Markt- und Regulierungsbedingungen angepasst.

Engagement Themen

Die Themen für unser Engagement ergeben sich aus dem Verhalten eines Unternehmens, insbesondere aus Verstößen gegen relevante ESG-Prinzipien, den Ergebnissen unserer internen Analysen sowie dem Austausch mit dem Nachhaltigkeitsteam und den Branchenanalysten von Union Investment.

Unsere Analyse- und Investmentprozesse helfen uns dabei, die Relevanz, Dringlichkeit und Kapitalmarktbedeutung der einzelnen Themen einzuschätzen. Auch Hinweise und Rückmeldungen von Stakeholdern und Kunden / Investoren können in die Themenauswahl einfließen. Bei der Priorisierung von Engagementthemen und Zielunternehmen berücksichtigen wir Faktoren wie den Umfang unserer Investitionen, die Wesentlichkeit der Risiken und Probleme sowie unseren potenziellen Einfluss auf das Unternehmen.

Umweltfaktoren

Quoniam legt besonderen Wert darauf, dass Unternehmen ihre ökologischen Herausforderungen klar erkennen und aktiv angehen. Dazu gehören insbesondere:

- ein umfassendes Verständnis der Auswirkungen des Klimawandels und die Entwicklung von Maßnahmen zur Risikominderung
- Schutz und Förderung der Biodiversität
- eine vorausschauende Strategie im Umgang mit Wasserrisiken
- Vermeidung und Begrenzung von Umweltschäden
- eine transparente Berichterstattung über die Umweltauswirkungen der eigenen Aktivitäten

Soziale Verantwortung

Im sozialen Bereich erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, dass sie einen verantwortungsvollen Umgang mit ihren Stakeholdern pflegen. Unsere Anforderungen umfassen unter anderem:

- Schutz der Menschenrechte entlang der gesamten Lieferkette
- offener und konstruktiver Dialog mit allen Stakeholdern
- die Gewährleistung eines sicheren und gesunden Arbeitsumfelds
- Schutz und Förderung der Arbeitnehmerrechte
- die Minimierung negativer Auswirkungen von Produkten auf Umwelt und Gesundheit

Unternehmensführung (Corporate Governance)

Eine gute Corporate Governance ist für uns unerlässlich, um das Vertrauen der Investoren zu stärken und nachhaltigen Erfolg zu sichern. Wir erwarten von Unternehmen:

- Maßnahmen zur Förderung von Diversität auf allen Ebenen
- eine faire und transparente Vergütungspolitik
- strenge Maßnahmen zur Korruptionsprävention
- ein starkes und transparentes Revisionssystem
- die Wahrung der Aktionärsrechte
- eine vielfältige, kompetente und unabhängige Zusammensetzung des Aufsichtsrats
- einen gut strukturierten Vorstand, der die strategischen Ziele verantwortungsvoll vorantreibt.

Unser Engagement zielt darauf ab, Unternehmen nicht nur zur Einhaltung dieser Standards zu motivieren, sondern ihnen auch dabei zu helfen, über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinauszugehen. Durch gezielten Dialog, Unterstützung und aktives Engagement stellen wir sicher, dass die Unternehmen, in die wir investieren, langfristig erfolgreich und nachhaltig wirtschaften können – zum Nutzen unserer Kunden/Investoren und der Gesellschaft.

Berücksichtigung des Klimawandels

Die Klimakrise erfordert gemeinsames Handeln – von uns als Individuen, von Unternehmen und von der gesamten Branche. Als verantwortungsvoller Asset Manager sieht sich Quoniam in der Pflicht, einen Beitrag zur Lösung der Investitions Herausforderungen zu leisten, die nicht nur für unsere Stakeholder, sondern auch für unseren Planeten von entscheidender Bedeutung sind. Wir unterstützen den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft bis 2050, im Einklang mit dem globalen Ziel, die Erderwärmung auf maximal 1,5 °C zu begrenzen.

Im Rahmen der Net Zero Asset Manager Initiative verfolgen wir Zwischenziele und konzentrieren uns auf die Reduzierung der Scope-1- und Scope-2-Emissionen unserer Direktinvestitionen, wie Aktien und Anleihen, gemäß dem Net Zero Investment Framework der Institutional Investors Group on Climate Change (IIGCC). Diese Emissionen messen wir proportional zum Volumen unserer Investitionen, basierend auf den Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) und der Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF).

Die Scope-3-Emissionen werden ebenfalls überwacht, auch wenn die Daten derzeit noch unzuverlässig sind. Wir setzen jedoch auf ein aktives Engagement, um Unternehmen zu ermutigen, ihre Emissionen zu reduzieren und langfristig nachhaltige Praktiken zu fördern. Unsere Maßnahmen zur Einhaltung des Pariser Abkommens sind in unseren Klima-Richtlinien festgelegt.

Zur Bewertung klimabezogener Risiken nutzen wir klimabezogene Daten von MSCI Inc., die in unsere Analysen und den Investmentprozess einfließen. Das SI Committee überwacht die Umsetzung der fonds- und unternehmensbezogenen Ziele.

Berücksichtigung von Menschen- und Arbeitsrechten

Im Rahmen unseres Investmentprozesses bewerten wir die ESG-Risiken von Unternehmen, einschließlich der Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten. Dazu nutzen wir Daten von MSCI ESG Controversies, die internationale Rahmenwerke wie den UN Global Compact, die UN Guiding Principles on Business and Human Rights und die ILO-Kernarbeitsnormen berücksichtigen. Zusätzlich zum ESG-Screening nutzen wir unseren kollaborativen Engagement-Ansatz, um Unternehmen in Bezug auf Menschen- und Arbeitsrechte zu beeinflussen, insbesondere im Hinblick auf das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, das Menschenrechtsverletzungen in globalen Lieferketten verhindern soll.

Engagement-Prozess

Quoniam Asset Management verfolgt einen langfristigen Investmentansatz, der auf einem nachhaltigen Dialog mit Unternehmen und der verantwortungsvollen Ausübung von Aktionärsrechten basiert. Unser Engagement-Prozess gliedert sich in folgende Phasen:



1. Identifikation der relevanten Themen:

In dieser Phase analysieren wir systematisch unsere Investments, um wesentliche ESG-Risiken zu identifizieren. Mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) und externen Datenquellen leiten wir wesentliche Engagement-Themenbereiche ab; die von unserem SI Committee geprüft und genehmigt werden.

2. Identifikation von Targets:

Die Auswahl relevanter Zielunternehmen erfolgt in Anlehnung an die Union Investment Engagement Agenda und unter Berücksichtigung unserer eigenen Prioritäten. Wir nutzen Controversy Assessments und Bewertungen wie das TPI/Climate Action Assessment, um gezielt Unternehmen anzusprechen, bei denen wir Ansatzpunkte für Engagement sehen.

3. Kollaboration mit Union und Initiativen:

Die regelmäßige Abstimmung mit den ESG-Analysten und Engagement-Experten von Union Investment ermöglicht uns die effektive Umsetzung von Engagementzielen und unterstützt unser Kontroversenmonitoring. Diese Zusammenarbeit erhöht unsere Einflussmöglichkeiten und stärkt unsere Positionierung in Nachhaltigkeitsinitiativen.

4. Eskalation und Governance:

Sollte ein Unternehmen nicht angemessen auf unsere Engagement-Bemühungen reagieren, entscheidet das SI Committee über weitere Schritte. Diese reichen je nach Schwere und Dauer der Situation von einem intensiveren Monitoring bis hin zu einem vollständigen Divestment.

5. Reporting:

Unsere Engagement-Aktivitäten und deren Ergebnisse werden detailliert in Berichten festgehalten, die sowohl von Union Investment als auch fallweise von Quoniam selbst erstellt werden. Diese Transparenz ermöglicht es uns, unsere Kunden/ Investoren regelmäßig über die Fortschritte unserer Engagement-Maßnahmen zu informieren.

Unser Engagement-Prozess basiert auf zwei Säulen, um eine maximale Wirkung zu erzielen: die kollaborative Zusammenarbeit mit Union Investment und unser kollaboratives Engagement in Initiativen (siehe Abschnitt „Grundsätze und Werte“).

Kollaborative Zusammenarbeit mit Union Investment:

Als Teil der Union Investment Gruppe arbeiten wir eng mit unserer Muttergesellschaft zusammen, um die ESG-Themen, die für uns und unsere Kunden/ Investoren wichtig sind, voranzutreiben. Union Investment führt, sofern mandatiert, den Proxy-Voting-Prozess und den Dialog mit Unternehmen, wobei wir aktiv dazu beitragen, dass unsere Engagement-Schwerpunkte und die Interessen unserer Kunden / Investoren berücksichtigt werden. Durch diese enge Zusammenarbeit maximieren wir unseren Einfluss und fördern eine nachhaltige Unternehmensführung.

Dabei gliedert sich der Engagement-Prozess von Union Investment wiederum in drei Phasen. In der vorbereitenden Phase identifiziert Union Investment die Problembereiche eines Unternehmens, die durch ein Engagement adressiert werden können. Dabei stützt sich die Analyse auf umfangreiches Research und externe Datenquellen wie MSCI ESG-Research oder RepRisk.

In der aktiven Engagement-Phase werden zwei wesentliche Hebel genutzt: die Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) und der konstruktive Unternehmensdialog. Das Proxy Voting basiert auf klaren Abstimmungsrichtlinien, die in den [Grundsätzen der Stimmrechtsausübung von Quoniam](#) festgelegt sind. Diese Richtlinien orientieren sich an den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex sowie den BVI-Richtlinien und unterstützen alle Maßnahmen, die den langfristigen Wert eines Unternehmens steigern.

Parallel dazu wird ein direkter und konstruktiver Dialog mit den Unternehmen und deren Entscheidungsträgern geführt. In diesem Rahmen werden konkrete ESG-Themen angesprochen und klare Forderungen gestellt. Dabei werden Fristen für die Umsetzung gesetzt, um das Engagement-Ziel zu erreichen. Sollte das Unternehmen keine oder unzureichende Maßnahmen ergreifen, erfolgt eine stufenweise Eskalation. Dies kann von der Nicht-Entlastung auf der Hauptversammlung bis zur Unterstützung von Aktionärsanträgen oder der Teilnahme an kollaborativen Engagements reichen. Im äußersten Fall kann es zum Divestment kommen, wenn Dialoge und Abstimmungen nicht zum gewünschten Erfolg führen.

Die Ergebnisse dieser Aktivitäten werden regelmäßig evaluiert. Da das Engagement langfristig angelegt ist, kann es Monate oder sogar Jahre dauern, bis Veränderungen sichtbar werden.

Interessenkonflikt

Die Interessen unserer Kunden/ Investoren stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Dies bedeutet auch, dass wir potentielle Interessenkonfliktsituationen durch angemessene Vorkehrungen erkennen, vermeiden oder unter Wahrung der Interessen unserer Kunden / Investoren lösen. Um Interessenkonflikten vorzubeugen, hat Quoniam organisatorische Maßnahmen getroffen, um diese im Sinne unserer Kunden/ Investoren zu vermeiden. Unser Abstimmungsverhalten sowie der Unternehmensdialog erfolgen unabhängig von Geschäftsbeziehungen und strikt im Interesse des Kunden / Investoren. Sollten sich Interessenkonflikte dennoch nicht vermeiden lassen, werden diese gemäß unseren [Grundsätzen zum Umgang mit Interessenkonflikten](#) offengelegt.

Transparenz und Offenlegung

Unsere Kunden/ Investoren erhalten vierteljährlich Berichte über die Engagement-Aktivitäten für diejenigen Portfolios, für die wir mit der Durchführung der Engagements beauftragt wurden. Diese Berichte enthalten detaillierte Informationen über die Abstimmungsaktivitäten, einschließlich der Themen, Inhalte und Ergebnisse der jeweiligen Engagements. Darüber hinaus dokumentieren wir, wie bei den Abstimmungen über die Bestände entschieden wurde, und erläutern die Gründe für unser Abstimmungsverhalten, insbesondere wenn ESG-Kriterien ausschlaggebend waren.

Kontakt und Impressum

Herausgeber

Quoniam Asset Management GmbH
Westhafen Tower
Westhafenplatz 1
60327 Frankfurt, Deutschland
T +49 69 74 384 0,
info@quoniam.com